

**BEATE BÖHLEN**

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

*Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart
T: 0711 2063-633
E: Beate.Boehlen@gruene.landtag-bw.de*

TOBIAS WALD

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

*Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart
T: 0711 2063-962
E: Tobias.Wald@cdu.landtag-bw.de*

Stuttgart, 12.04.2017

PRESSEMITTEILUNG**Förderung des kommunalen Sportstättenbaus: 84.000 Euro für Umwandlung Hartplatz in Kunstrasenplatz im Aumattstadion in Baden-Baden**

MdL Bea Böhlen (GRÜNE) und Tobias Wald (CDU): „Förderzusage für Umwandlung eines Hartplatz in einen Kunstrasenplatz im Stadtkreis Baden-Baden hilft gezielt den Vereinen vor Ort und kommt der heimischen Bauwirtschaft und dem örtlichen Handwerk zugute“

Insgesamt fördert das Land im Jahr 2017 107 kommunale Sportstättenbauprojekte mit Zuschüssen in der Höhe von rund 17,2 Millionen Euro. Darauf haben sich das Kultusministerium, die Regierungspräsidien, die kommunalen Landesverbände und die drei baden-württembergischen Sportbünde verständigt.

Zu den Nutznießern gehört auch das Aumattstadion in Baden-Baden, teilen die Abgeordneten Böhlen (GRÜNE) und Wald (CDU) mit. Die gezielte Landesförderung leistet einen entscheidenden Beitrag, vorhandene Sportstätten zu modernisieren und neue Projekte in Angriff zu nehmen. Davon profitieren insbesondere Schulen und Vereine. Eine gut ausgebaute und in Schuss gehaltene Infrastruktur sichert ein vielfältiges Sportangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und bietet das Potential, es weiter zu entwickeln“, so die Landtagsabgeordneten Böhlen und Wald. Durch den Zuschuss des Landes in Höhe von 84.000 Euro kann die Maßnahme umgesetzt werden und bis nächstes Jahr in Betrieb genommen werden.

Förderfähig sind der Neubau und die Sanierung von Turn- und Sporthallen sowie von Sportanlagen. Die Zuschüsse sind an die Voraussetzung gebunden, dass die Sportstätten vielfältig genutzt werden

können. Die Hallen und Anlagen sollen sowohl für den Sportunterricht als auch für den Übungs- und Wettkampfbetrieb von Sportvereinen geeignet sein. Der Fördersatz beträgt in der Regel 30 Prozent der zuschussfähigen Ausgaben.

Die beiden Abgeordneten Böhlen und Wald freuen sich, dass auch Baden-Baden in den Genuss der Förderung kommt und das Aumattstadion zu einer zeitgemäßen Sportstätte wird.